**Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,**

**sehr verehrte Gäste unserer Gemeinde,**

**Was ist seit Erscheinung des letzten Gemeindeblatt geschehen:**

Erneuerung Kreisstr. WM 7 (Erlinger Str.) und Bau Gehweg

von Mitte Juni bis Mitte Oktober wurde die Fahrbahndecke im unteren Bereich der Erlinger Str. erneuert und ein Gehweg bis zur Einmündung am Weissbach gebaut. Der Bau hat sicherlich bei dem ein oder anderen etwas Unmut über die Sperrung der möglichen Ausweichstrecke Waldstraße geführt und Umstände bereitet. Die Sperrung war leider notwendig, nachdem die Straße von allen Verkehrsteilnehmern (auch Schwerlastverkehr) benutzt wurde und bereits nach kurzer Zeit die Straßenschäden zu einen Sicherheitsrisiko wurden. Ich erlaube mir auch hier ein paar persönliche Anmerkungen. Das teils absolut ignorante und rücksichtslose Verhalten einiger Verkehrsteilnehmer ist unverschämt und lässt die Frage nach Wertigkeiten im Leben des Einzelnen oftmals offen. Es ist nicht in unserem Sinne, Bürger mehr Umstände als notwendig zu bereiten. Es kann aber nicht im Sinne der Gemeinschaft sein, dass neben der sicherungstechnischen Probleme mit Ihren Steuergeldern eine sehr teure und vermeidbare Baumaßnahme zu finanzieren wäre, wenn unsererseits nicht gehandelt worden wäre. Wir sprechen hier von Mehrkosten von ca. 200.000 Euro. Es gibt zu denken, dass diese Rücksichtslosigkeit beinahe einem unserer Kleinstschüler zum Verhängnis geworden wäre. Es gehört auch zu meinen Aufgaben, Sie als Bürger davor zu schützen, insbesondere unsere Kleinsten. Deshalb bitte ich um Verständnis für die vorübergehenden Sperrmaßnahmen. Dies werde ich aber auch in Zukunft nicht tolerieren.

Erneuerung der Fahrbahndecke am Kirchberg/Kirchstr.

Anfang Juli wurde die Fahrbahndecke am Kirchberg erneuert. Verbunden mit dieser Baumaßnahme wurde die Wasserversorgung überprüft und schadhafte Absperrhähne ausgetauscht. Ich möchte mich auch bei Ihnen für die Geduld bedanken, vor allem mit der kurzzeitigen Sperrung der Wasserversorgung. Einige Bürger hatten davon keine Kenntnis und dafür möchte ich mich bei Ihnen dafür entschuldigen.

Übertragung der Wasserversorgung an die AWA Ammersee Ost

Nach langen und reiflichen Überlegungen hat sich nun der Gemeinderat dazu entschieden , die Wasserversorgung an den Abwasserverband Ammersee Ost abzugeben. Voraussichtlich ab 1.1.2013 ist die AWA Ammersee Ost für die Trinkwasserversorgung zuständig. Für Sie als Bürger ist dies nicht mit Mehrkosten verbunden. Im Zuge der Abwägung wurden viele Argumente pro und contra besprochen und abgewogen. Als wesentliche Gründe sind insbesondere die deutlich steigenden Anforderungen an eine Wasserversorgung, die aus unserer Sicht langfristig günstigere Bewirtschaftung und die Betreuungskontinuität der Wasserversorgung dazu geführt. Von Seiten der Gemeinde wäre die Einstellung eines weiteren hauptamtlichen Wasserwartes vonnöten. Zusätzlich die Ausbildung eines Stellvertreters. Angesichts der langjährigen sehr positiven Erfahrungen mit der AWA als Verantwortliche für die Schmutzwasserbeseitigung sehe ich hier beste Voraussetzungen für eine kostengünstige und qualitativ hervorragende Wasserversorgung. Die AWA Ammersee hat im Bereich der Schmutzwasserbeseitigung konkurrenzlos günstige Preise. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei unserem Bauhof, insbesondere Herrn Neumayr bedanken. Nicht zuletzt deren Engagement mit einer Wasserverlustquote von unter 10 Prozent erlaubt es, die Wasserversorgung in bestem Zustand an die AWA zu übergeben.

Turnhalle

Der Bau der Turnhalle geht bestens voran. Nach Einschätzung des Architekten ist Anfang März die Fertigstellung der Halle und im Mai die Fertigstellung der gesamten Anlage incl. Außenanlagen zu erwarten.

Ortsumfahrung Pähl

Friedhofsanierung Pähl und Fischen

Kinderkrippe

Tourismus

Biogas-Anlage

Landschaftsschutzgebiet Hirschberg, Pähl, südl. Moränenlandschaft

Vereidigung Franz Summer als Feldgeschworenen

Diverse geplante Erschließungsmaßnahmen

Vielen Dank.

Ihr

